

Soeben ist erschienen:

Wirtschaftsbetriebe der Gemeinden

Unter besonderer Berücksichtigung der Betriebe der Stadt Berlin

Von

Dr. Oskar Marešky

Bürgermeister der Stadt Berlin

112 S. 8° / Preis 4 RM

Der Staatskommissar in der Hauptstadt Berlin Dr. Lippert urteilt über diese Schrift:

„Die Schrift des Bürgermeisters Dr. Marešky über die eigenwirtschaftliche Betätigung der Gemeinden unter besonderer Berücksichtigung der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Berlin füllt in denkbar glücklicher Weise eine Lücke aus, die hinsichtlich einer für die Praxis brauchbaren Unterrichtung über dieses wichtige Betätigungsgelände der Gemeinden für die interessierten Kreise bisher bestanden hat. Die Schrift gibt ein überaus wertvolles Material aus der Praxis der Gemeindegewirtschaft und ermöglicht es, sich in Kürze über die zahlreichen Arten der Gemeindebetriebe und der wichtigsten Probleme, die bei ihrer Führung auftreten, zu unterrichten. Vom städtischen Beschaffungsamt bis zum Ausstellungs- und Messeamt, vom Marktwesen bis zu den Gas- oder Elektrizitätswerken werden alle irgendwie wesentlichen Arten der Gemeindegewirtschaft behandelt. Dadurch, daß der Verfasser bei der Darstellung aller Betriebe auf die Praxis der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Berlin zurückgreift, steigert sich der Wert der Schrift weit über die Bedeutung einer theoretisch-wissenschaftlichen Abhandlung hinaus. Die Schrift gibt nicht nur dem Neuling, sondern auch dem erfahrenen Fachmann eine Fülle wichtigster Anregungen.“

Die ungeheure, fast verwirrende Mannigfaltigkeit der wirtschaftlichen Betätigung der Gemeinden erfährt eine übersichtliche Gliederung und Klärung aller Zweifelsfragen, die es sowohl dem Fachbeamten und den interessierten Kreisen der Privatwirtschaft als auch insbesondere den vielen neuen Männern, die als Mitglieder der Gemeinderäte und anderer Gemeindeorgane in die Rathäuser einziehen, ermöglicht, sich in kurzer Zeit ein geschlossenes Bild über alle einschlägigen Fragen der Gemeindegewirtschaft zu machen.“

Diese bedeutende Schrift darf bei keinem Interessenten fehlen. Sehen Sie sich deshalb mit aller Tatkraft bei Ihren in Frage kommenden Kunden dafür ein. (Z)

Carl Heymanns Verlag  in Berlin W 8 ~

Ein Buch, das sich überall verkauft:

Das Lied vom Levi

Von Dr. Eduard Schwechten

Mit 51 Kupfertiefdruck-Originalzeichnungen von Siegfried Horn u. einem Geleitwort von Dr. Hermann Hartmann Kart. RM —.80

Der Band hat einen seltenen Lebensweg hinter sich. Das Lied vom Levi erschien erstmalig 1896, wurde zuerst polizeilich verboten, dann wieder freigegeben, verschwand dann von der Bildfläche. Das Judentum wird in so köstlicher satirischer Art sowohl in Gedichtform als auch bildlich an den Pranger gestellt, so daß sich der drucktechnisch ausgestattete Band mühelos überall verkaufen läßt. (Z)

Verlag H. Schaufuß / Leipzig C 1

In neuer Ausstattung liegt vor

DAS WESEN DES KATHOLISCHEN MENSCHEN

Von Peter Lippert S. J.

83 Seiten. In blaues Leinen gebunden
mit Goldaufdruck RM 2.—

In seiner prachtvollen und überzeugenden Logik zeichnet Lippert ein Bild des katholischen Menschen, das für alle Zeiten Geltung haben wird. Durch seine „Brief-Bücher“ hat P. Lippert in den letzten Jahren viele neue Leser und Freunde gefunden, denen Sie auch dieses Buch vorlegen und empfehlen können. („Das Wesen des katholischen Menschen“ erschien erstmals in der Sammlung „Der Katholische Gedanke“)

(Z)

VERLAG KOSEL & PUSTET / MÜNCHEN